

agroforst

Definition von Zielgebieten -
begünstigende Voraussetzungen für
die Realisierung von
Agroforstsystemen und ihre
möglichen positiven Auswirkungen

Wo bieten sich Agroforstsysteme besonders an?

AFS als alternative Nutzung für **Grenzertragsflächen**, die aufgrund des Agrarstrukturwandels aus der Nutzung zu fallen drohen:

- Standorte mit schwierigen natürlichen Produktionsbedingungen
- strukturell benachteiligte Gebiete

AFS als Bereicherung für **Landschaftsbild** und **Naturschutz**:

- walddreiche Gebiete mit Aufforstungsdruck
- ausgeräumte Ackerbaugengebiete, reizarme Landschaften

AFS als Beitrag zum **Umwelt- und Ressourcenschutz**

Welche Funktionen können AFS erfüllen?

Für den landwirtschaftlichen Betrieb:

- Diversifizierung des Einkommens, damit betriebliche Risikominderung
- Weiterführung einer Nutzung auch auf schwächeren Standorten
- Möglichkeit der Extensivierung
- langfristiger Kapitalaufbau
- Anpassung an veränderte Bedingungen, z.B. Klimawandel

Welche Funktionen können AFS erfüllen?

Für den Umwelt- und Ressourcenschutz:

- Verminderung von:
 - Wind- und Wassererosion
 - unerwünschtem Stoffaustrag von landwirtschaftlichen Nutzflächen

- dauerhafte Bindung von Kohlenstoff



Foto: Unterseher IfuL

Welche Funktionen können AFS erfüllen?

Für den Naturschutz:

- Schaffung von Habitaten
 - Gehölze in strukturarmen Gebieten
 - Lebensräume in landwirtschaftlich genutzten Flächen (vgl. Ackerrandstreifen)
 - halboffene Habitate in waldreichen Gebieten
- Biotopvernetzung, Trittsteinbiotope



Foto: <http://spl-pc11.stadtplanung.uni-kassel.de/>

Welche Funktionen können AFS erfüllen?

Für das Landschaftsbild:

- Beitrag zur Vielfalt des Landschaftsbildes
- Schaffung von Eigenart einer Landschaft
- „Ersatz“ für andere Elemente wie z.B. Streuobstwiesen
- Alternative zur Aufforstung oder natürlichen Wiederbewaldung, damit Erhalt einer halboffenen Landschaft

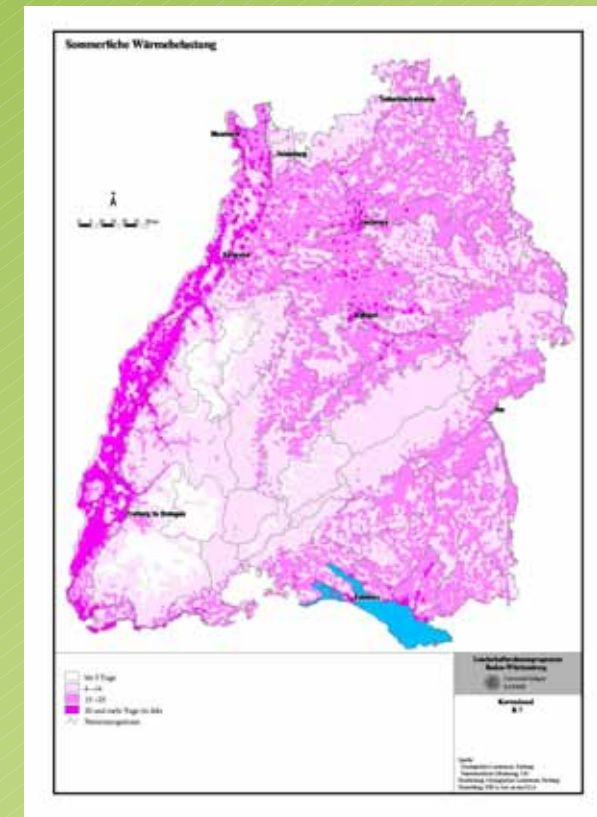


Foto: <http://www.montpellier.inra.fr/safe>

Welche Funktionen können AFS erfüllen?

Für die Gesellschaft:

- lokale Klimaregulierung
- Schaffung von attraktivem Erholungsraum
- neue Möglichkeit der Kommunikation zwischen Landwirtschaft und Verbraucher



Datenquellen für Baden-Württemberg

- Agrarökologische Gliederung (Weller)
- Materialien zum Landschaftsrahmenprogramm
- Flurbilanz
- Statistisches Landesamt (Daten zu Agrarstruktur, Waldanteil etc.)

